

Manmin-Nachrichten

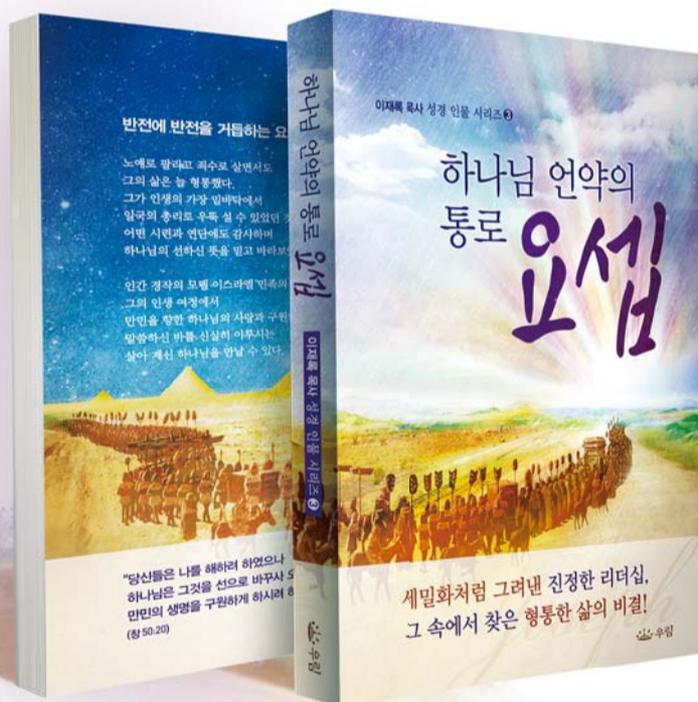
NR. 13 27. NOVEMBER 2016

Auf Platz Nr. 1 der wöchentlichen religiösen Bestseller in Korea

„Josef, ein Weg zu Gottes Bund“

<Aus Dr. Jaerock Lees Serie Nr. 3 über Menschen in der Bibel>

Josef, ein Weg zu Gottes Bund



Josefs Leben, in dem es mehrere Wendepunkte gab, zeigt die Schlüssel zum Wohlstand auf!

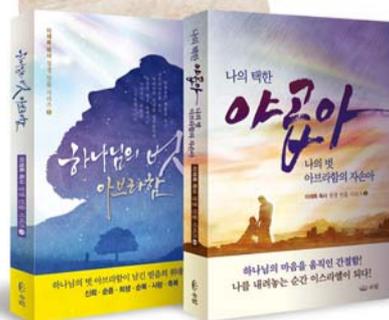
Dr. Jaerock Lees biblische Charakter Nr. 1 und 2

Abraham, der Freund Gottes

Seine filmreiche Reise zeigt, wie er ein Freund Gottes wurde!

Jakob, den Ich erwählt habe, ein Nachkomme Meines Freundes Abraham.

Gottes Liebe und Vorsehung fließen durch das Leben Jakobs und das seiner Söhne!



Hauptpastor Dr. Jaerock Lees 105. Buch, *Josef, ein Weg zu Gottes Bund*, schaffte es auf Platz 1 der wöchentlichen religiösen Bestseller im Kyobo-Buchzentrum, dem größten Buchladen Koreas. Die Verkäufe beinhalten sowohl Online- als auch Offline-Zahlen; das Buch landete bereits 19 Tage nach seiner Veröffentlichung auf Rang 1.

Dieses Buch ist das dritte in dieser Serie. Die ersten beiden heißen *Abraham, der Freund Gottes* und *Jakob, den Ich erwählt habe*,

ein Nachkomme Meines Freundes Abraham. Es präsentiert eine detaillierte Beschreibung von Josefs Leben, der das Fundament für Israel legte.

Zu einem entscheidenden Zeitpunkt durchlebte der 17-jährige Junge eine große Veränderung in seinem Leben: er wurde verraten und geriet in die Sklaverei. Später wurde er jedoch zum zweitwichtigsten Herrscher in Ägypten. Während seiner 13-jährigen Phase der Prüfung gelang ihm alles. Der Grund war, dass er wusste, wie man anderen wirklich dient und so gewann und bewegte er die Herzen anderer Menschen. Darum war er in der Lage, über das ägyptische Reich als starke, aufrichtige Führungskraft zu herrschen.

Tiefe Weisheit steckt in mehreren Wendepunkten in seinem Leben. Der Autor dieses Buches, Dr. Lee, empfing den Inhalt durch eine tief gehende Inspiration im Gebet, so werden der Glaube und die Güte Josefs darin auch im Detail beschrieben.

Das E-Book ist veröffentlicht; es ist im Kyobo-Buchzentrum, bei Yes24, Aladdin, Bandi & Lunis, Ridi Books, Interpark, Google Books sowie bei iBooks erhältlich. Dieses Werk wird vielen Menschen helfen, mehr über wahre Leiterschaft zu lernen, es hält für den Leser Schlüssel für ein überfließendes Leben bereit und zeigt anhand von Josef, wie man die Bestimmung Gottes erreichen kann.



◆ Buchrezensionen

„Josef wartete auf die von Gott festgesetzte Zeit, um Seinen Bund zu erfüllen; er lebte weise und gütig. Sein Leben und Gottes Willen haben mich beeindruckt und ich konnte das Buch gar nicht zur Seite legen,“ (Inja Kim, Lehrerin).

„Josef dachte an das Herz des Pharaos, seines Volkes und der Diener in Potifars Haus und trachtete nach ihrem Besten. Sein Beispiel zeigt, wie man die Konflikte hervorragend lösen kann, die viele Menschen in ihrem Leben haben,“ (Seongik Lee, Rundfunksprecher).



Hauptpastor Dr. Jaerock Lee

„Siehe, ich bin der HERR,
der Gott alles Fleisches! Sollte mir
irgendein Ding unmöglich sein?“
(Jeremia 32,27)

Gott der Allmächtige

Dinge, die in Zukunft passieren werden. In Amos 3,7 heißt es: „Denn der Herr, HERR, tut nichts, es sei denn, dass er sein Geheimnis seinen Knechten, den Propheten, enthüllt hat.“

Selbst heute offenbart Gott Dinge, die kommen werden, durch Menschen, die ausführlich mit Ihm kommunizieren. Auch ich habe viele Prophetien gegeben, die Gott Seiner Gemeinde offenbart hat. Beispielsweise sagte ich im Jahr 1987 voraus, dass Taewoo Roh Präsident von Südkorea werden würde und dass seine Nachfolger Präsident Youngsam Kim und Präsident Daejung Kim sein würden. Darüber hinaus sagte ich die Wahl von Ronald Reagan als Präsident der Vereinigten Staaten und von Margaret Thatcher als Premierministerin des Vereinigten Königreiches voraus. Gott offenbarte mir außerdem im Voraus den Tod der indischen Premierministerin Indira Gandhi und von Tschernenko, dem Generalsekretär der ehemaligen Sowjetunion.

Ich sagte ebenso voraus, wie sich der Preis von Rohöl und die Zukunft des Nahen Ostens entwickeln würden und wie es mit die großen Ländern beziehungsweise Blöcken weitergehen sollte, nämlich wie die Vereinigten Staaten, die Europäische Union und die ehemaligen kommunistischen sowie von den Kommunisten kontrollieren Nationen, nämlich China und Russland gestärkt und zu den drei wichtigsten Mächten der Welt werden würden. Ich habe auch den Niedergang der südkoreanischen „Sonnenscheinpolitik“ vorausgesagt, die darauf abzielt, den Norden einzubeziehen. Darüber hinaus habe ich prophezeit, wie der Norden vorübergehend seine Türen öffnen, sie aber bald darauf wieder schließen würde.

Ich habe des Weiteren über zahlreiche andere Themen und Ereignisse geweissagt, und jede einzelne meiner Prophetien ist schon erfüllt worden oder bewegt sich auf ihre Erfüllung zu. Unser Gott, der weiß, wie die Gegenwart und Zukunft der Weltgeschichte verlaufen wird, kennt auch die Zukunft eines jeden Menschen. Wenn du dich in jedem Aspekt deines Lebens dem Allmächtigen unterordnest, rufe ich dich eindringlich auf, auch auf dem Weg des Wohlstands und des Segens zu wandeln.

2. Die in der Bibel beschriebene Allmacht Gottes

Gott wirkte durch Mose, um die zehn Plagen nach Ägypten zu senden – bevor

die Israeliten das Land verließen. Ebenso wurde das Rote Meer durch Seine Macht getrennt, Wasser floß aus einem Felsen und das bittere Wasser von Mara wurde süß. Durch Gottes Vollmacht prophezeite Elia eine schlimme Dürre, die dreieinhalb Jahre dauern sollte. Als er eifrig zu Gott betete, erhörte Gott ihn, indem Er Feuer schickte und einen heftigen Regen kommen ließ. Durch Seine Macht wurden Tote auferweckt.

Im Neuen Testament gab es auch ein derartiges Wirken des Allmächtigen. Jesus weckte Lazarus von den Toten auf, öffnete Blinden die Augen, Er heilte Kranke und Menschen mit Schwachheiten ebenso wie von Dämonen besessene Leute. Außerdem beruhigte Er den Sturm und das Meer und wandelte auf dem Wasser.

Selbst nach Jesu Auferstehung und Himmelfahrt wurde die Macht Gottes durch Seine Jünger demonstriert. Im Fall des Apostel Petrus trugen die Leute die Kranken auf die Straße hinaus, so dass sie, als Petrus vorbei kam, von seinem Schatten berührt wurden (Apostelgeschichte 5,15). Beim Apostel Paulus nahm man Schweißtücher und Schürzen von seinem Leib weg und legte sie auf die Kranken, wodurch Krankheiten von ihnen wichen und die bösen Geister ausfuhren (Apostelgeschichte 19,11-12).

Gott wünscht sich, dass alle Menschen Ihm begegnen und errettet werden, darum zeigt Er Seine erstaunliche Kraft, die über die Fähigkeiten des Menschen hinausgeht.

3. Gott der Allmächtige wirkt jeden Tag

Die Bibel sagt uns, dass Jesus derselbe ist – gestern und heute und in Ewigkeit (Hebräer 13,8). So kann Gottes Macht auch in unserer heutigen Zeit durch Jesus Christus noch demonstriert werden.

Manifestationen von solchen mächtigen Werken Gottes gibt es in unserer Manmin-Hauptgemeinde seit der Gründung. Zeugnisse über Heilungen von allen möglichen unheilbaren Krankheiten treffen jede Woche aus der ganzen Welt ein. Eine erstaunliche Tatsache ist, dass so viele Leute Heilung von Krankheiten und Schwachheiten nicht nur erlebt haben, wenn sie vor Ort für sich beten ließen, sondern auch, wenn sie mein Gebet nur im Internet oder durch den Fernsehsender GCN empfingen.

Viele Ehepaare, die jahrelang, ja sogar

jahrzehntlang, keine Kinder bekommen konnten, haben nun doch Nachwuchs bekommen. Aus dem Ausland treffen viele Gebetsanliegen oder Fotos von Kranken per Fax oder E-Mail ein. Wenn ich meine Hände auf die Namen und Fotos der Menschen lege und bete, wirkt die Kraft Gottes über Raum und Zeit hinweg. Jedes Mal, wenn ich in Korea oder in Übersee besondere Erweckungsveranstaltungen abhielt, betete ich von der Bühne aus für die Kranken, denn ich konnte nicht jedem einzelnen die Hände auflegen. Dennoch empfangen jedes Mal Unmengen von Leuten Heilung und gaben Gott alle Ehre dafür. Unzählige weitere Menschen, die nicht persönlich zu solchen besonderen Gottesdiensten oder Evangelisationen kommen konnten, berichteten von ihrer Heilung, nachdem sie sich die Veranstaltungen im Internet, über Satelliten oder das Fernsehen angesehen hatten. Nach den Großevangelisationen bekamen wir immer viel Zeugnisse aus dem Ausland per Fax oder E-Mail.

Lasst uns nun die Wunder Gottes anschauen, die der Allmächtige gewirkt hat. Bei unseren Sommerfreizeiten und anderen besonderen Veranstaltungen erleben die Manmin-Mitglieder immer wieder, wie Gott das Wetter beherrscht. Wenn ich im Glauben betete, hörten heftige Regenfälle auf oder die Wolken kamen aus allen Himmelsrichtungen, um die Manmin-Mitglieder vor der sengenden Sonne zu schützen, wenn wir uns auf eine Veranstaltung unter freiem Himmel vorbereiteten. Es ist unmöglich, die genaue Anzahl der Beweismittel oder Fälle zu nennen, bei denen unsere Gemeinde und ihre Mitglieder Heilung von Krankheiten und Schwachheiten erlebten. Das Gleiche gilt für außerordentliche Wunder, Zeichen und natürliche Phänomene mit Wolken, Sternen oder Regenbögen.

Solche wunderbaren Dinge geschehen auch heute noch, weil Gott uns liebt und Er will uns nicht nur von Krankheiten befreien und unsere Gebete erhören, sondern allen Menschen den Weg zur Errettung weisen.

Liebe Brüder und Schwestern in Christus, auch heute noch wirkt der lebendige Gott alle möglichen Dinge, die über die Fähigkeiten des Menschen hinausgehen. So bete ich im Namen des Herrn Jesus, dass ihr dem Allmächtigen glaubt, Ihm alle Ehre gebt und unzählige Seelen zur Errettung führt.

Glaubensbekenntnis

1. Die Manmin-Hauptgemeinde glaubt, dass die Bibel als von Gott eingegebenes Wort vollkommen und unfehlbar ist.
2. Die Manmin-Hauptgemeinde glaubt an die Einheit und das Werk Gottes in der Dreieinigkeit: Gott der Heilige Vater, Gott der Heilige Sohn und Gott der Heilige Geist.
3. Die Manmin-Hauptgemeinde glaubt, dass unsere Sünden allein durch das erlösende Blut Jesu Christi vergeben werden können.
4. Die Manmin-Hauptgemeinde glaubt an die Auferstehung und Himmelfahrt Jesu Christi, Seine Rückkehr, das Tausendjährige Reich und die Ewigkeit im

Himmel.

5. Die Mitglieder der Manmin-Hauptgemeinde bekennen ihren Glauben durch das Apostolische Glaubensbekenntnis jedes Mal, wenn sie zusammenkommen, und glauben den Inhalt wortwörtlich.

„[Gott] selbst gibt allen Menschen Leben und Odem und alle Dinge.“ (Apostelgeschichte 17,25)

„Und es ist in keinem anderen das Heil; denn auch kein anderer Name unter dem Himmel ist den Menschen gegeben, in dem wir gerettet werden müssen.“ (Apostelgeschichte 4,12)

Manmin-Nachrichten

German

Veröffentlicht von der Manmin-Hauptgemeinde

29, Digital-ro 26-gil, Guro-gu, Seoul, Korea (152-848)
Telefon: 82-2-818-7047 Fax: 82-2-818-7048

<http://www.manmin.org/english>
E-mail: manminministry@hotmail.com

Herausgeber: Dr. Jaerock Lee
Chefredakteurin: Geumsun Vin

Ein wunderschönes Leben mit echten Werten

Lasst uns nun das wunderschöne Leben derer betrachten, die sich erneuern ließen, indem sie sich die echten Werte im Leben bewusst machten, was wiederum die Gelegenheit bietet, dass wir die echten Werte für uns selbst in Anspruch nehmen.



Der „Apostel Paulus“ hielt alles für Dreck, was er früher als wertvoll betrachtet hatte

Paulus war Jude, ein Pharisäer, der sich streng an das Gesetz hielt. Er wurde als Bürger des Römischen Reiches geboren und studierte unter Gamaliel, dem besten Gelehrten seiner Zeit. Er war sehr stolz auf sich. Er liebte es, mit seinem Wissen Debatten zu gewinnen und akzeptierte das, was in seinen Augen nicht richtig war, nicht.

Nachdem er dem Herrn auf dem Weg nach Damaskus begegnet war, änderte sich sein Leben vollkommen. Er erachtete alles für Dreck, was ihm früher so wertvoll war und was er genossen hatte (Philipper 3,8). Er gab seinen Reichtum, Ruhm und seine Zeit auf; stattdessen erlebte er um des Evangeliums willen schlimme Verfolgung, was er aber freudig tat. Am Ende starb er als Märtyrer (Apostelgeschichte 20,24).

Der Apostel Paulus sah das Paradies im dritten Himmel (2. Korinther 12,2-4) und es war mehr als genug, um alle Herrlichkeit auf Erden als Dreck zu bezeichnen (2.

Korinther 11,23-28).



In der Welt ändert sich der Wert von Dingen im Laufe der Zeit selbst dann, wenn sie sehr kostbar sind. Doch die Dinge, die Gott, der Geist ist, schenkt, ändern sich nie. In dem Umfang, wie das Maß deines Glaubens und die Güte deines Herzens wachsen, wächst auch der Wert des Himmels in dir.

Wenn du auf das setzt, was im Himmel zählt und nicht auf das Eitle dieser Erde (Prediger 1,2), kannst du dein Leben als Christ führen, das geprägt ist von dem Komfort, Glück, der Freude und der Dankbarkeit, die Gott reichlich schenkt. Wenn du dem Wort Gottes gehorchst und dem Herrn immer ähnlicher wirst, wird unser treuer Gott Seine Verheißungen erfüllen und du brauchst dir um nichts Sorgen zu machen (Matthäus 6,31-32, 7,7-11).

„Nikodemus und die Gläubigen der Urgemeinde“ hatten keine Angst, weil sie die Wahrheit kannten.

Nikodemus war ein Oberster der Juden. Er kam nachts zu Jesus und erfuhr so etwas über die Wiedergeburt und das Geheimnis des ewigen Lebens (Johannes 3,1-21). Doch weil er Angst hatte, kam er nachts zu Jesus; niemand sollte ihn sehen.

Durch diese Begegnung mit Jesus wurde Nikodemus vollkommen verändert; er fand die Wahrheit, nach der er sich durstig ausgestreckt hatte. Später bezog er gegenüber den Pharisäern, die Jesus töten wollten, offen und kühn Stellung für Jesus, und sagte ihnen, dass das, was sie tun wollten, falsch war (Johannes 7,50-51).

Nach der Kreuzigung brachte er eine Mischung aus Myrrhe und Aloe zu Jesu Begräbnis mit. Weil die Wahrheit über Jesus so kostbar für ihn war, wurde Nikodemus mutig und sagte, was richtig und was falsch war, auch wenn er damit seine hohe Stellung, seinen großen Einfluss und sogar sein Leben aufs Spiel setzte.

Das Gleiche gilt für die Märtyrer der Urgemeinde. Seit der Auferstehung des Herrn leiden Christen unter einer schlimmen Verfolgung. Sie mussten hart dafür kämpfen, ihren Glauben zu bewahren und wurden vielfach und auf vielfältige Weise schlimm bestraft. Einige der Märtyrer waren Generäle in Armeen oder ihre Ehefrauen. Sie wurden zusammen mit armen Bauern und Sklaven getötet. Manche waren gesunde, junge Männer. Andere waren schwach und

alt. Auch kleine Mädchen zählten dazu. Sie ermutigten sich gegenseitig, am Glauben festzuhalten. Selbst wenn sie vor gefräßigen Löwen standen, nahmen sie ihren Tod friedlich in Kauf und priesen Gott. Eine der Früchte ihres furchtlosen Märtyrertums war, dass das Römische Reich das Christentum offiziell anerkannte. Das führte wiederum dazu, dass das Evangelium in die ganze Welt verbreitet werden konnte.



Selbst kleine Kinder und schwache ältere Damen haben keine Angst, wenn sie die Hoffnung auf den Himmel und wahre Liebe haben. Doch diejenigen, die den Wünschen dieser Erde nachjagen, können nicht mutig sein, selbst wenn es sich um starke junge Männer handelt.

Glauben sie dagegen wirklich an die Herrlichkeit des Himmels, ist ihr Handeln weder von Angst noch von Zweifeln geprägt. Sie machen sich keine Sorgen darüber, ihren Besitz zu verlieren. Sie gehen mit der Welt keine Kompromisse ein. Sie haben Glauben und die Hoffnung auf den Himmel. Sie lieben Gott, der ihnen die Hoffnung gab. Dadurch können sie alles mit Zuversicht tun (1. Johannes 4,18). Darum sollten wir demütig sein und alle Zeit nach dem Guten für unsere Mitmenschen trachten. So werden wir in Bezug auf die Herrlichkeit Gottes kühn wie Löwen.

Die „zwei Zeugen“ haben den wahren Wert erkannt

Der Dienst der beiden Zeugen, der in der Offenbarung 11,3-13 zu finden ist, wird sich in der siebenjährigen Trübsal entfalten. Die Zeugen werden im Rahmen ihres Dienstes Zeichen der großen Macht Gottes zeigen und die Menschen werden Angst vor ihnen haben. Doch wenn die Zeit gekommen ist, werden sie beide vom Antichristen gefangen genommen und als Märtyrer sterben.

Seit ihrer Kindheit waren beide als jüdische Gläubige unterwiesen worden, sie spürten aber dennoch einen Durst nach der Wahrheit in ihren Herzen. Sie hatten ständig einen inneren Kampf: „Ist dieser Glaube wirklich wahr? Wer ist der Christus, von dem die Christen reden?“ Kurz vor der siebenjährigen Trübsal werden sie mit dem Evangelium der Heiligkeit in Berührung kommen und die Wahrheit verstehen. Sie werden beschließen, ihr Leben dem Herrn zu

übergeben. Selbst wenn sie während der Trübsal auf der Erde bleiben und selbst wenn sie durch die Macht des Antichristen verfolgt werden, nimmt ihre feurige Begeisterung für ihre Pflichten nie ab. Nachdem sie ihren Pflichten nachgekommen sind, werden sie im Himmel eine herrliche Position innehaben.



Jesus nahm die Leiden an einem rauen Kreuz sündlos auf sich, um die gesamte Menschheit zu retten. Er überwand den Tod und wurde auferweckt. Er versprach uns die Herrlichkeit des schönsten Himmels und sandte uns den Heiligen Geist.

Unser Bekenntnis der Liebe des Herrn, unser Versprechen an den Herrn, heilig zu werden und unser brennende Hoffnung auf das neue Jerusalem sollten sich nicht ändern.

„Das Evangelium der Heiligkeit entspricht wirklich dem Wort Gottes, das der Gemeinde Leben schenkt“



Bischof Kabutu Nshimirwe Biriage, Vorsitzender der Bethsaida-Gemeinden in der Demokratischen Republik Kongo

Ich bin der Präsident der Pastorenvereinigung in Kibu, Professor an der Universität von Goma und Vorsitzender der Bischöfe der Bethsaida-Gemeinden.

Den Bethsaida-Gemeinden gehören 561 Gemeinden an und wir haben Schulen, angefangen bei Grundschulen bis hin zur Universität. Von der Manmin-Hauptgemeinde erfuhr ich erstmals von Bruder Muhindo, einem Ältesten, der die Manmin-Heiligkeitskirche in Nairobi in Kenia besucht. Er erzählte, dass in der Gemeinde biblische Zeichen geschahen und das sprach mich an.

Im November 2015 besuchte ich die Manmin-Gemeinde in Nairobi anlässlich des 15. Gemeindejubiläums und hörte von Dr. Myongho Cheong, einem Bischof, etwas über die mächtigen Bücher, die Dr. Jaerock Lee verfasst hatte, ebenso erfuhr ich etwas über das Evangelium der Heiligkeit.

Ich war mir sicher, dass die Botschaft von Dr. Lee das Wort des Lebens ist, das den Gemeinden Leben schenkt und Menschen in den Himmel führt. *Die Botschaft vom Kreuz; Mein Leben, Mein Glauben* und *Das Maß des Glaubens* sind Bücher von Dr. Lee, die mich tief berührt haben.

Mir wurde der wichtigste Punkt des Evangeliums bewusst – nämlich die Beschneidung des Herzens. Ich dachte, ich sollte mich Manmin anschließen, wo das Wirken des Heiligen Geistes so stark ist. Im Juni 2016 lud ich Dr.

Cheong zu einem Pastorenseminar nach Goma ein. Im Juli ließen sich daraufhin alle unsere Gemeinden einstimmig als Manmin-Tochtergemeinden registrieren.

Jetzt planen wir ein großes Projekt, um eine Manmin-Bethsaida-Bibelschule zu gründen, mit der das Evangelium der Heiligkeit verbreitet werden soll. Wir wollen Kurse in fünf Zentren in den östlichen Regionen anbieten, wie zum Beispiel in Goma, Bukabu, Ubira und Baraka. Es haben sich bereits 800 Schüler angemeldet, die sich schon lange gewünscht haben, das Evangelium der Heiligkeit auf einer Bibelschule gelehrt zu bekommen.

Anfang Oktober besuchte ich das 34. Gemeindejubiläum der Manmin-Hauptgemeinde, um Dr. Jaerock Lee persönlich kennen zu lernen. Mir war klar, dass es eine große Gemeinde ist und die künstlerischen Darbietungen waren so gut, dass ich dein Eindruck hatte, ich würde direkt ins neue Jerusalem schauen.

Darüber hinaus war ich sehr froh, Dr. Lee tatsächlich selbst kennen zu lernen. Er kommuniziert mit Gott im Gebet und wirkt in der Kraft Gottes, aber dennoch ist er sehr demütig und das hat mich sehr beeindruckt. So möchte ich seinem Beispiel im Gebet folgen. Ich danke Gott, der zuließ, dass ich Dr. Lee begegnen konnte. Der Manmin-Gemeinde bin ich dankbar, dass sie alle meine Gemeinden aufgenommen und uns gestattet hat, eine Bibelschule zu eröffnen.



„Gottes Segen floß beim 34. Jubiläum über“

Das 34. Gemeindejubiläum war etwas ganz Besonderes. Was das Wetter angeht, so war es am 4. Oktober, fünf Tage vor dem Jubiläum, wirklich heiß. Die Spätsommerhitze ließ das Thermometer auf 29 Grad Celsius klettern. Doch die Temperaturen fielen und am 8. waren es nur 21,8°C. Gott sorgt immer für das beste und optimalste Wetter, wenn es in der Gemeinde besonders große Veranstaltungen gibt. Manchmal ließ Er kurz davor Regen zu, um die Atmosphäre zu reinigen. Auch dieses Mal war es so. Von Freitagnachmittag bis zum frühen Morgen am Samstag hatten wir Regen.

Am Samstagmorgen bereiteten die Mitglieder der Frauenmission traditionelle koreanische Eierkuchen vor – bei bestem Wetter. Die fertigen Pfannkuchen konnten in der kühlen Brise abkühlen. Wir konnten spüren, wie Gottes Hand das Wetter kontrollierte; glücklich putzen wir die Gemeinderäumlichkeiten und bereiteten das Essen vor.

Für den 9. Oktober hatte der Wetterbericht kühle 17 Grad als Höchsttemperatur und starke Winde vorausgesagt, wodurch die gefühlte Temperatur noch darunter liegen würde. Doch der Wind legte sich um die Gemeinde herum. Es war sonnig und erfrischend. Im warmen Sonnenschein konnten die Gemeindemitglieder draußen zu Mittag essen – bei angenehmen 23, 24 Grad!

Als ich Gäste aus Übersee bediente, sah ich, wie sie das Wirken Gottes durch unseres Hauptpastors Dr. Jaerock Lee erlebten. Ich

war so froh, Mitglied der Manmin-Gemeinde zu sein. Viele Bischöfe aus Afrika und Ägypten sagten, wie dankbar sie waren und zeigten ihre Liebe und ihren Respekt für den Hauptpastor.

Dr. Mikhail Morgulis kam aus den USA, wo er der Leiter der Organisation „Geistliche Diplomaten“ ist. Er bat den Hauptpastor um Gebet für sein Land, dass von einem Hurrikane der Kategorie 3, Matthew, betroffen war. Am 8. Oktober betete Dr. Lee während des Jubiläumsgottesdienstes und der Wirbelsturm wurde auf Kategorie 1 zurückgestuft, bevor er als tropischer Zyklon abflaute.

Die Gäste lobten die Gemeinde und ihre Mitglieder. Ich war so dankbar für den Hauptpastor, der uns mit der richtigen Lehre geistlich herangezogen hat. Auch war ich froh, als mir bewusst wurde, welch eine Herrlichkeit in dem Namen „Manmin“ verbunden ist – er ist voll mit Gottes Segnungen und den Früchten der Herrlichkeit!



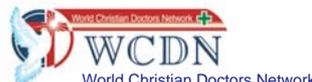
Hauptdiakonin Hyunsuk Cho, Präsidentin der Frauenmission in der Manmin-Hauptgemeinde



Tel: 82-2-824-7107
www.gcnetv.org
webmaster@gcnetv.org



Tel: 82-2-818-7334
www.manminseminary.org
manminseminary2004@gmail.com



Tel: 82-2-818-7039
www.wcdn.org
wcdnkorea@gmail.com



Urim Books

Tel: 82-70-8240-2075
www.urimbooks.com
urimbook@hotmail.com